



5. ordentliche Delegiertenversammlung

Donnerstag, 26. Juni 2025, 19.30 Uhr
im Schulhaus Brucherer, Oberlangenegg

Teilnehmer

Position

Delegierte

Niklaus Saurer
Bernhard Eicher
Ueli Aeschlimann
Peter Wenger

Gemeinde Buchholterberg, 2 Stimmen
Gemeinde Eriz, 1 Stimme
Gemeinde Oberlangenegg, 1 Stimme
Gemeinde Wachseldorn, 1 Stimme

Vorstand, kein Stimmrecht

Daniel Kropf
Beat Schwendimann
Stephan Blaser
Martin Stegmann

Präsident, Vorsitzender
Vizepräsident
Mitglied
Mitglied

Charlotte Küenzi
Eva Boss

Finanzverwaltung
Sekretariat, Protokoll

Gäste, kein Stimmrecht

Jürg Burren

externe Beratung, Wa-Tec AG

Entschuldigt

Paul Aeschlimann

Mitglied

Traktandenliste

1. Protokoll der 4. Delegiertenversammlung vom 2.12.2024; Genehmigung
2. Rechnung 2024; Kenntnisnahme Kreditüberschreitungen, Kenntnisnahme Datenschutzbericht; Genehmigung
3. Verschiedenes

Begrüssung

Daniel Kropf begrüsst die Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer und eröffnet die Versammlung.

Einberufung

Die Versammlung wurde gemäss Art. 17 Organisationsreglement des Gemeindeverbandes Wasserversorgung Zulgtal 30 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Thuner Amtsanzeiger vom 22. Mai 2025 und 5. Juni 2025 sowie durch eine persönliche Einladung der Delegierten via Gemeinden bekannt gemacht. Die Unterlagen der Versammlung wurden den Delegierten im Vorfeld via Gemeindeverwaltungen zugestellt. Ein vollständiges Exemplar lag auf den Gemeindeverwaltungen Buchholterberg, Eriz, Oberlangenegg und Wachseldorn zur Einsicht auf.

Stimmrecht

Gemäss Art. 13 Organisationsreglement erhält jede Verbandsgemeinde eine Stimme und zusätzlich pro volle 1'000 Einwohner eine zusätzliche Delegiertenstimme an der Delegiertenversammlung. Massgebend für die Berechnung ist die Einwohnerzahl am 1. Januar des Wahljahres, wobei die für die Berechnung der Stimmkraft massgebende Einwohnerzahl nach den Artikel 7 und 9 des Gesetzes vom 27. November 2000 über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG) ermittelt wird.

Stimmberechtigt sind:

Niklaus Saurer, Gemeinde Buchholterberg	2 Stimmen
Andres Wanzenried, Gemeinde Eriz	1 Stimme
Ueli Aeschlimann, Gemeinde Oberlangenegg	1 Stimme
Peter Wenger, Gemeinde Wachseldorn	1 Stimme
Total Stimmen	5 Stimmen

Die restlichen Anwesenden sind nicht stimmberechtigt.

Das Stimmrecht der anwesenden Delegierten wird nicht bestritten. Den Gästen wird gestattet, der Versammlung beizuwohnen.

Traktanden

Der Vorsitzende verliest die Traktandenliste. Es wird keine Änderung gewünscht. Die Traktanden werden in der publizierten Reihenfolge behandelt.

1. Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung vom 2. Dezember 2024 wird einstimmig genehmigt.

2. Rechnung 2024; Kenntnisnahme Kreditüberschreitungen, Kenntnisnahme Datenschutzbericht; Genehmigung

Der Vorsitzende erteilt der Finanzverwalterin Charlotte Küenzi das Wort. Diese stellt die Rechnung vor. Der Aufwandüberschuss der Rechnung 2024 beläuft sich auf 50'936.99 CHF, bei einem Total Aufwand von CHF 503'870.17 und einem Total Ertrag von CHF 452'933.18.

Der Aufwand ist allgemein tiefer als budgetiert.

Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Aufwand	503'870.17		577'520.00		527'607.58	
Personalaufwand	10'160.00		12'050.00		10'795.35	
Sach- und übr. Betriebsaufwand	191'369.07		248'430.00		208'142.93	
Abschreib. Verwaltungsvermögen	517.05		3'720.00		517.05	
Einlage in SE	241'059.00		238'600.00		241'059.00	
Transferaufwand	60'765.05		74'720.00		67'093.25	

Der übrige Sach- und Betriebsaufwand setzt sich folgendermassen zusammen: Beim Material- und Warenaufwand waren rund CHF 7'000.- weniger budgetiert. Diese Überschreitung wird sich in Zukunft einpendeln. Nicht akt. Anlagen waren die Gasmessgeräte. Wasseruhren wurden keine besorgt, weshalb der Betrag etwas tiefer ist als vorgesehen. Die Stromkosten sind gegenüber dem Jahr 2023 rund 7'000.- höher. Dies weil die Pumpen mehr im Einsatz waren und die Strompreise gestiegen sind.

Der bauliche Unterhalt ist etwas tiefer als budgetiert. Beim Unterhalt Mobilien hat es ebenfalls weniger gebraucht. Hier handelt es sich um die Hydranten.

Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Material- und Warenaufwand	8'364.99	1'700.00	2'442.86
Nicht akt. Anlagen	3'258.50	8'000.00	21'194.51
Ver- und Entsorg. LS	48'100.77	45'000.00	41'330.89
Dienstleistungen und Honorare	44'561.91	57'810.00	46'207.24
Baul. + betr. Unterhalt	64'324.71	85'000.00	62'488.63
Unterhalt Mobilien	17'693.71	30'000.00	12'122.33
Mieten, <u>Ben.geb.</u>	300.00	1'000.00	457.80
Spesen	2'661.05	2'400.00	2'680.48
Versch. Betriebsauf.	2'103.43	17'520.00	19'218.19

Die Entgelte sind etwas tiefer. Es mussten noch einige Anpassungen bei den Löschgebühren gemacht werden.

Die Einnahmen beim Wasserzins sind massiv tiefer, da es etwas mehr geregnet hat und dadurch weniger Wasser bezogen wurde.

Die CHF 20'700.- Transferertrag bezahlt der Ortsteil Bleiken an den Wasserverband. Dies ist ein fixer Betrag.

Wären die Einnahmen durch die Anschlussgebühren nicht so hoch, wäre das Defizit noch grösser.

Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Ertrag		452'933.18		471'120.00		462'745.25
Entgelte		431'716.13		446'700.00		442'045.25
Grundgeb.		135'174.00		144'000.00		144'797.50
Löschgeb.		90'601.00		80'000.00		108'477.65
Anschl.geb.		81'694.00		20'000.00		10'027.95
Wasserzins		122'488.70		200'000.00		173'440.00
Entnahme aus SE		517.05		3'720.00		0.00
Transferertrag		20'700.00		20'700.00		20'700.00
Total Aufwand/Ertrag	503'870.17	452'933.18	577'520.00	471'120.00	527'607.58	462'745.25
Aufwandüberschuss		50'936.99		106'400.00		64'862.33
TOTAL	503'870.17	503'870.17	577'520.00	577'520.00	527'607.58	527'607.58

Die Netto Investitionen belaufen sich auf CHF 2'942.95 für die Erschliessung Birchbühl.

In der Bilanz liegt das Finanzvermögen Total per 31.12.2024 bei 4.2 Millionen.

Die Darlehen der Gemeinden werden eingefordert, sobald der Wasserverband mit den grossen Investitionen beginnt.

Aktiven	4'329'882.31
Finanzvermögen	4'286'610.36
Flüssige Mittel	672'126.52
Forderungen	414'483.84
Kurzfristige Finanzanlage	500'000.00
Darlehen Gemeinden	2'700'000.00
Verwaltungsvermögen	43'271.95
Sachanlagen VV	43'271.95

Passiven	4'329'882.31
Fremdkapital	122'700.19
Laufende Verbindlichkeiten	122'700.19
Eigenkapital	4'207'182.12
Vorfinanzierung	3'748'546.15
Bilanzüberschuss	458'635.97

Die Kreditüberschreitungen betragen CHF 85'697.82. Davon sind CHF 71'716.73 gebunden und CHF 13'981.09 liegen in der Kompetenz des Vorstandes.

Die Rechnungsprüfung fand am 05.03.2025 statt. Das Rechnungsprüfungsorgan beantragt, die Jahresrechnung per 31.12.2024 mit Aktiven und Passiven in Höhe von CHF 4'329'882.31 und einem Aufwandüberschuss von CHF 50'936.99 zu genehmigen. Weiter bestätigt das Rechnungsprüfungsorgan als Datenaufsichtsstelle, dass die wesentlichen Vorschriften zu den Datenschutzbestimmungen eingehalten werden.

Antrag Vorstand an Delegiertenversammlung

- Genehmigung Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 50'936.99
- Investitionsrechnung CHF 2'942.95
- Kenntnisnahme Nachkredite von CHF 85'697.82

Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

Abstimmung

Die Rechnung für das Jahr 2024 wird gemäss Antrag einstimmig genehmigt.

Daniel Kropf bedankt sich bei Charlotte Küenzi für die Arbeit. Auch erwähnenswert sei, dass die Rechnungsprüfung keine Fehler gefunden habe.

3. Verschiedenes

- Brunnenmeister: Daniel Kropf informiert, dass Stefan Kropf seine Stelle als Brunnenmeister gekündigt hat. Sein Nachfolger per 01.05.2025 ist Wolfgang Jordi, wohnhaft auf der Schwarzenegg. Beat Schwendimann ergänzt, dass das Team der Brunnenmeister alle Anlagen im Versorgungsgebiet besichtigt.
- Laut Beat Schwendimann hat Buchholterberg aktuell fast den doppelten Wasserverbrauch. Durch Wasserzuschuss aus dem Eriz konnte die Situation stabilisiert werden. Nach dem Leck wird gesucht, das Problem ist aber noch nicht behoben. Auch ist nicht klar, ob ein Hausanschluss für den Wasserverlust verantwortlich ist oder ob es daran liegt, dass eine Strasse vor kurzem saniert wurde. Jürg Burren ergänzt, dass flächendeckende Messungen fehlen. Aus diesem Grund braucht es die geplante Steuer- und Fernwirkungsanlage. In der momentanen Situation bemerkt man einen Wasserverlust erst spät.
- Daniel Kropf erwähnt, dass bezüglich Verbindungsleitung Sigriswil Gespräche laufen. Der Wasserverband rechnet mit 60% bis 70% Subventionen vom Kanton. Zudem werden private Organisationen angefragt. Die Gemeinde Horrenbach-Buchen stellte ein Beitritts-gesuch. Geplant ist, dass Horrenbach per 01.01.2027 in dem Wasserverband beitreten kann.

Jürg Burren ergänzt, dass das Projekt ursprünglich durch einen Wassermangel im Reust entstanden ist. Sigriswil war somit Initiant des ganzen Projektes. Da der Wasserverband Region Zulgtal ein zweites Standbein brauche, sei eine Verbindungsleitung sinnvoll. So könnten mehrere Probleme behoben werden. Bis jetzt sah es so aus, dass die Kosten zur Hälfte geteilt würden. Nun möchte Sigriswil den Ortsteil Reust dem Wasserverband abdelegieren. Die Trennung wäre im Bereich Franzenegg. Heinz Berger von der Finances Publiques ist dabei und wird dies verwaltungstechnisch aufarbeiten. Auf die Frage nach den Kosten, ergänzt Jürg Burren: Die Kosten belaufen sich auf rund 4.2 Millionen Franken.

- Jürg Burren sagt, dass für die Steuer- und Fernwirkungsanlage eine Eingabe beim Kanton (AWA) gemacht werden müsse. Die landwirtschaftlichen Betriebe im Versorgungsgebiet wurden nun herausgearbeitet, damit mehr Subventionen beantragt werden können.
- Mit den Gemeinden Unterlangenegg und Röthenbach sollen Wasserlieferungsverträge erstellt werden.
- Daniel Kropf erwähnt, dass das Projekt Birchbühl baumässig abgeschlossen ist.
- Das Projekt um das geplante Reservoir Dürren ist ein wenig ins Stocken geraten, da die Landeigentümer noch überzeugt werden müssen.

Der Präsident Daniel Kropf dankt für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung und wünscht allen eine gute Heimreise. Im Anschluss an die Versammlung findet ein kleines Apéro statt.

Schluss der Delegiertenversammlung: 20.10 Uhr

Gemeindeverband Wasserversorgung Zulgtal

Daniel Kropf
Präsident

Eva Boss
Sekretärin